



ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Saison 2021/2022

Ausgabe 15

29. Mai 2022

MATCHDAY

Kreisliga A

29.05.2022

14:30 Uhr

VfR-Arena



EINTRACHT VS.

TUS KETTIG

#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

Grüßwort zum Spiel

Liebe Fußball-Freunde,

Heute begrüße ich euch zum letzten Heimspiel der Saison gegen TuS Kettig. Auch deren Mannschaft und Anhängern gilt unser Willkommensgruß.

Es ist noch gar nicht so lange her, dass wir das Hinrundenspiel in Kettig bestritten hatten. Es war eines dieser Spiele, das gar nicht so gut verlief und der ERSTEN durch einen Kraftakt zum Ende der Partie doch noch drei Punkte bescherte. Das war auch zu der Zeit, in der das Team tatsächlich mit 7 Spielen in 3 Wochen einen Kraftakt zu bewältigen hatte. Damals war meine Hoffnung, dass die Spieler nach dieser außergewöhnlichen Belastung einigermaßen frei von Verletzungen herauskommen. Leider kam das Gegenteil heraus. Der Kader kriecht seit Wochen auf dem Zahnfleisch und muss einen Ausfall nach dem anderen beklagen.

Das gipfelte dann im Auswärtsspiel in Kobern-Gondorf, wo Ilias Atzamidis, Lars Hannibal und Philipp Rehr sogar auf dem Spielbericht standen - die beiden letzteren kamen in dem Spiel sogar zum Einsatz. Ohne die Unterstützung aus den beiden anderen Seniorenmannschaften (die ja auch selbst noch im Spielbetrieb standen) wäre das ganze wohl noch schlimmer ausgegangen.

Zum Abschluss der Saison trifft sich am Spieltag der Club 100 mit der ERSTEN zum Frühstück bei Costa, danach geht es zur VfR-Arena, um weitere drei Punkte zu bejubeln. Das Spiel hat definitiv seinen Reiz, geht es für die Gäste immer noch um Verbleib in der A-Klasse oder Abstieg in die B-Klasse. Noch haben sie zwei Punkte Vorsprung auf Bendorf, die aktuell die rote Laterne schwenken. Mit einem Nachholspiel haben es die Kettiger noch selbst in der Hand. Der VfR sollte sich



deshalb nicht auf ein leichtes Spiel einstellen. Mit der richtigen Einstellung sollte es aber für einen Erfolg reichen, immerhin ist der 5. Tabellenplatz noch nicht ganz außer Reichweite. Dafür lohnt es sich zu kämpfen.

Zum Schluss möchte ich noch unseren D1-Junioren zum Gewinn der Kreismeisterschaft gratulieren. Mehr dazu kann man auf der nächsten Seite lesen-

Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich die VfR-Arena in die Sommerpause. Bleibt dem VfR weiter treu und ihr vor allem gesund. Wir sehen uns in der kommenden Saison auf oder neben dem Platz.

Euer
Wolfgang Scholz

The logo for VfR, consisting of the letters 'VFR' in a bold, black, sans-serif font. The letters are set against a background of two horizontal bars: a dark red bar on top and a black bar on the bottom. The 'V' and 'R' are partially overlaid by these bars.

D1-Junioren vorzeitig Kreismeister



Einen tollen Erfolg feierten die D1-Junioren mit ihren Trainern Andy Loch und Kai Jahnen. Nach dem 2:1-Heimsieg am vergangenen Wochenende gegen den direkten Verfolger JSG Immendorf konnte die Mannschaft mit acht Punkten Vorsprung nicht mehr vom ersten Platz der Leistungsklasse verdrängt werden. Die abschließende Niederlage im letzten Spiel ist sicherlich den ausgiebigen Feierlichkeiten geschuldet gewesen.

Bereits in der Staffel 2 der Qualifikationsrunde behielt das Team nach fünf Spieltagen eine weiße Weste und konnte alle fünf Partien mit einem Torverhältnis von 24:2 für sich entscheiden.

Nach einer tollen Runde mit 10 Siegen, 1 Remis und 3 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 33:18 wurde nach einigen Jahren endlich wieder einmal eine Jugendmannschaft des VfR Kreismeister.

Nicht zu vergessen seine auch die tollen Ergebnisse der D1-Junioren in den Pokalwettbewerben. Im Kreispokal erreichte die Mannschaft nach jeweils 1:0-Auswärtssiegen bei der JSG Rheindorfer und der JSG Arzheim sowie einem 7:1 bei der JSG Rheintal Rhens sicher das Halbfinale. Dort musste man sich nach gutem Spiel bei der SC Bendorf-Sayn II knapp mit 2:3 geschlagen geben. Auch im Rheinlandpokal sorgten die jungen Kicker für Aufsehen. In der ersten Runde wurde die SG Andernach mit 5:1 nach Hause geschickt, in der nächsten Runde zog man dann gegen den Bezirksligisten SC Bendorf-Sayn mit 3:7 den Kürzeren.

Herzlichen Glückwunsch an Spieler, Trainer, Betreuer und die Eltern für diese tolle Saison.



HERZLICH WILLKOMMEN

TuS Kettig



Tor

Andreas Pütz, Dennis Vogt

Abwehr

Berkan Colak, Rafael Weber, Andre Manns-Schoos, Marius Spurzem, Mohammad Saloukha, Jaspar Wcislo, Konstantin Koch, Marco Christ

Mittelfeld

André Vogt, David Nickenig, Sven Jakobs, Sebastian Gutena, Philipp Groß, Niklas Zimmer, Oliver Pacht, Fabian Molitor, Phillip Klein

Angriff

Daniel Molitor, Marcel Birkner, Olé Bjarkasson, Björn Otte, Nico Zirvas

Trainer

Dirk Zimmermann

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2021

LIIONS CLUB



Jetzt Mitglied werden und die Fußballabteilung unterstützen

Kosten: 99,- € (pro Jahr)

Leistungen:

- + Kostenfreier Eintritt zu allen Heimspielen der 1. Mannschaft
- + Bei jedem Heimspiel erhalten Sie eine Bratwurst und ein Getränk ihrer Wahl kostenfrei
- + Druck Ihres Logos / Namens auf der Club 100 Tafel in der VfR-Arena
- + Eigene Clubkarte
- + Einladung zum Sponsoren- bzw. Club 100 - Treffen

Ihr Ansprechpartner ist Stefan Bach (stefbach@arcor.de) oder alle Vorstandsmitglieder.

Wir freuen uns auf SIE!

Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei
seinen Gönnern und Unterstützern



Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring



Kreisliga A

25. Spieltag - 16. März 2022 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz - SV Weitersburg 4:3 (2:1)

Wenn man mit einem Kraftakt und der besten Leistung der Saison gegen den designierten Aufsteiger in die Bezirksliga als Sieger vom Platz geht, darf man sich auch einmal auf die Schulter klopfen und sich feiern lassen. Bisher gelang dieses Kunststück in dieser Spielzeit lediglich dem SC Vallendar. Wieder einmal bestand der Kader aus dreizehn verbliebenen Recken, dazu sollten Jan Goos, Johannes Pohl und Christian Scholz dazu stoßen, die aber bereits am Vormittag bei der Zwoten eingesetzt waren. Aus dieser Partie gingen die beiden Letztgenannten angeschlagen heraus, sodass ein weiterer Einsatz unmöglich war.

Es begann gleich mit einem Schock: Dominik Steinbacher brachte Marcel Berg im Strafraum zu Fall, der aber auch geschickt eingefädelt hatte. Schiedsrichter Lucas Schmitz entschied ohne zu Zögern auf Elfmeter. Den wollte Michael Ahnen verwandeln, führte ihn aber ziemlich arrogant aus und wollte den Ball über Keeper Florian Walgenbach chippen. Der aber war noch mit der Hand dran, lenkte die Kugel an die Latte, von wo er vor der Torlinie wieder aufkam. Da hatte der Fußball-Gott ein Einsehen mit dem VfR. Der machte es nun besser: in der siebten Minute brachte Paul Schmitt einen Freistoß in die Box zu Mario Bohn, der drehte sich und knallte den Ball zur frühen Führung ins Weitersburger Tor. Die Karthäuser verloren mit zunehmender Spieldauer den Respekt vor dem angeblich übermächtigen Gegner



und kamen immer besser ins Spiel. Sie waren läuferisch immer präsent, machten dadurch die Räume eng und ließen den Tabellenführer oftmals ins Leere laufen. In der 19. Minute war Alexander Fink nach einem langen Ball schon fast durch, wurde aber nacheinander von zwei Abwehrspielern unsanft behindert und bekam den Freistoß in guter Position kurz vor dem Strafraum. Den führte Julian Gasper aus – mitten durch die Mauer und knapp neben den linken Pfosten.

Besser wurde es in der 25. Minute: Samuel Hoffmann spielte den öffnenden Diagonalpass auf die linke Seite zu Alexander Fink. Der marschierte in Richtung Torauslinie und spielte den Ball ins Zentrum zum mitgelaufenen Julian Gasper – 2:0! Ein Konter wie aus dem Lehrbuch. In der Folge kamen die Gäste mehrfach vor das VfR-Tor, doch jedes Mal verpassten deren Stürmer nur knapp. Eine weitere Chance vereitelte Florian Walgenbach, als er dem vor ihm auftauchenden Marcel Christ den Ball wegschnappte. In der Nachspielzeit gelang Weitersburg dann doch noch ein Treffer. Ein langer Ball erreichte den in Abseitsposition befindlichen Christian Görtz, der beförderte das Leder über den ein paar Meter vor dem Tor stehenden VfR-Keeper in die Maschen – einfach nur ein ungünstiger Zeitpunkt für einen Gegentreffer.

Halbzeitpause, Wiederanpfiff, VfR im Vorwärtsgang. Es stimmte weiterhin die Einsatzbereitschaft bei der Heimelf. Leonard Schwarz und Julian Gasper setzten erste Duftmarken, den nächsten Treffer erzielte aber Alexander Fink in der 52. Minute. Nach genialer Vorarbeit von Nico Merkel setzte sich Leonard Schwarz auf der linken



Außenseite durch und schob nach rechts zum Torschützen, der eiskalt zum 3:1 verwandelte. Acht Minuten später erhöhte der gleiche Spieler auf 4:1. Weitersburg vergaß vor lauter Abseits-Reklamationen das Fußballspielen, sodass Alexander Fink frei vor dem SV-Keeper stand und den Ball an diesem seelenruhig vorbei ins rechte Eck schob. Eine Vorentscheidung? Eher nicht, denn man musste aufgrund des kräftezehrenden Spiels der Karthäuser mit nachlassenden Kräften rechnen.

Schon in der 66. Minute sollte die Befürchtung real werden. Nachdem Paul Schmitt seinen Gegenspieler zu Fall brachte gab es erneut einen Strafstoß für Weitersburg, den Marcel Christ dieses Mal verwandelte. Es ging nun hin und her. Die Gäste drängten auf einen weiteren Treffer, versuchten es aber fast ausschließlich mit langen Bällen. Da stand aber die Abwehr des VfR sicher und konnte Ball oder Gegner abfangen. Unverständlich war die gelbe Karte für Julian Gasper in der 79. Minute, als dieser in Richtung Tor unterwegs war und von den Eintracht-Fans lautstark angefeuert wurde. Der Abseitspfiff des Schiedsrichters war deshalb für ihn und die umstehenden Personen kaum zu hören. Eine Ermahnung wäre in diesem Fall aufgrund der Umstände eher angebracht gewesen (im Übrigen wurde eine ähnliche Situation auf der Gegenseite auch nicht geahndet). Ärgerlich deswegen, weil der Verwarnte zehn



Minuten später wegen eines Fouls die nächste Karte gezeigt bekam und damit den Platz verlassen musste. Die letzten Minuten mussten also in Unterzahl gespielt werden, zugleich schwanden sichtbar bei einigen Spielern die Kräfte. Trotzdem wurde alles Mögliche herausgeholt. Am Ende gelang Weitersburg in der vierten Minute der Nachspielzeit noch durch Christian Görtz eine Ergebnisverbesserung. Letztendlich blieb es beim verdienten Sieg der Ersten über den Tabellenführer.

Aufstellung: Florian Walgenbach – Nico Merkel, Mario Bohn, Marius Franzmann, Milan Scherer – Paul Schmitt, Samuel Hoffmann – Dominik Steinbacher (ab 66. Martin Skiba), Leonard Schwarz, Julian Gasper – Alexander Fink (ab 77. Jan Goos). Nicht eingesetzt wurde Daniel Kühl.

26. Spieltag - 8. Mai 2022 - Kobern-Gondorf

SV Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz 5:1 (2:1)

Aufstellung: Florian Walgenbach – Mario Bohn, Tobias Kipp, Alexander Fink (ab 71. Usama Tahar Lakonas), Dominik Steinbacher, Leonard Schwarz, Paul Schmitt, Samuel Hoffmann, Luca Hauser (ab 55. Lars Hannibal (ab 61. Philipp Rehr)), Martin Skiba, Nico Merkel

Tore: 1:0 (2.), 1:1 Samuel Hoffmann (32.), 2:1 (43.), 3:1 (46.), 4:1 (63.), 5:1 (63., Strafstoß)

24. Spieltag - 8. Mai 2022 - Lützel

SV Anadolu Spor Koblenz - VfR Eintracht Koblenz 1:0 (0:0)

Aufstellung: Florian Walgenbach – Tobias Kipp (ab 66. Aleksandar Grzobic), Milan Scherer, Julian Gasper, Dominik Steinbacher, Leonard Schwarz, Paul Schmitt, Marius Franzmann (ab 64. Markus Hoffmann), Samuel Hoffmann (ab 73. Christan Scholz), Martin Skiba, Nico Merkel (ab 83. Yücel Cakmakci) Nicht eingesetzt wurden Dennis Plauschek, Jan Goos und Felix Kalter.

Tor: 1:0 (66.)

27. Spieltag - 15. Mai 2022 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz - FC Rot-Weiss Koblenz II 2:1 (1:1)

Aufstellung: Florian Walgenbach – Tobias Kipp (ab 46. Christian Scholz), Milan Scherer, Alexander Fink, Julian Gasper (ab 66. Gian Luca Frings), Dominik Steinbacher, Leonard Schwarz, Paul Schmitt, Samuel Hoffmann (ab 75. Aleksandar Grzobic), Martin Skiba, Nico Merkel .

Nicht eingesetzt wurde Daniel Kühl.

Tore: 0:1 Dominik Steinbacher (13., Eigentor), 1:1 Alexander Fink (33.), 2:1 Alexander Fink (78.)

Kreisliga C

25. Spieltag - 1. Mai 2022 - Lahnstein

FSV RW Lahnstein - VfR Eintracht Koblenz II

2:1 (1:0)

Voller Zuversicht startete die ZWOTE zu ihrem Mai-Ausflug nach Lahnstein, wo die Zweitvertretung des Lahnsteiner B-Ligisten auf dem großen Kunstrasenplatz im Rhein-Lahn-Stadion als Gegner wartete. Die Karthäuser fanden direkt gut in das Spiel und hatten in der Anfangsphase zwei Hundertprozentige durch Stephan Merkelbach. Es hätte also schon im Lahnsteiner Tor klingeln können, wenn der Goalgetter nicht auf den Keeper sondern in die freien Ecken des Tores gezielt hätte. Es ging zunächst weiter in eine Richtung, nämlich auf das FSV-Tor zu, klare Möglichkeiten ergaben sich allerdings keine mehr. Und wenn du dann die Tore nicht machst, erledigt das halt der Gegner. Beim ersten Angriff der Hausherrn flog der Ball diagonal auf die linke Seite, wo ein Stürmer die Kugel am herausgekommenen VfR-

Torhüter Jens Schulz vorbei ins Netz unterbrachte. 1:0 aus dem Nichts. Und nicht viel brachte der VfR danach zustande. Das Spiel sah inzwischen tatsächlich wie ein Mai-Ausflug aus – kaum Bewegung, zaghaftes Zweikampfverhalten und nur wenig erkennbare Motivation. Einmal jedoch war der VfR hellwach, als Christian Scholz auf rechts freigespielt wurde und den Ball sicher im Tor unterbrachte. Manko dabei, dass der Schiedsrichter dabei eine Abseitsposition gesehen haben wollte.

Das sah nach dem Seitenwechsel etwas besser aus und der VfR gab wieder den Ton an. Nach einem Beini von Christian Scholz spielte dieser Johannes Pohl in der Box an, der wiederum drehte sich einmal und traf zum 1:1 ins Tor. Nun plätscherte das Spiel so dahin – jedes Team bemühte sich, wobei Lahnstein etwas zielstrebigere Zugänge war. So war es denn auch kein Wunder, dass diese am Ende nach einer Hereingabe von links tatsächlich noch einen weiteren Treffer erzielten und damit einen nicht erwarteten Sieg einfuhren. Für die Zwote ist damit endgültig der Zug in die Kreisliga B abgefahren, der Rückstand ist jetzt durch die Niederlage zu groß geworden.

Aufstellung: Jens Schulz - Dennis Plauschek, Jan Goos, Martin Halvorsen, Johannes Weismüller, Johannes Pohl (ab 66. Stephan Rein), Lukas Hartrumpf (ab 39. Karim Rocq), Christian Scholz (ab 74. Magnus Tschirner), Yücel Cakmakci, Stephan Merkelbach, Dennis Neis.



26. Spieltag - 8. Mai 2022 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz II - FC Horchheim II 1:3 (0:1)

Aufstellung: Justin Glasow (ab 85. Jens Schulz) - Dennis Plauschek, Felix Kalter (ab 77. Tobias Schmidt), Jan Goos, Christian Scholz, Aleksandar Grzobic, Marcel Köhler (ab 69. Sandro Schmolle), Martin Halvorsen, Yücel Cakmakci, Stephan Merkelbach, Dennis Neis.

Tore: 0:1 (38., Strafstoß), 0:2 (57.), 0:3 (61.), 1:3 Martin Halvorsen (89.)

27. Spieltag - 15. Mai 2022 - Höhr-Grenzhausen

SF Höhr-Grenzhausen II - VfR Eintracht Koblenz II 7:2 (1:0)

Aufstellung: Jens Schulz - Dennis Plauschek, Philipp Heyer (ab 72. Stephan Rein), Jan Goos, Sandro Schmolle (ab 55. Karim Rocq), Jan Schwittling, Tobias Schmidt (ab 46. Philip Rehr, Yücel Cakmakci, Denis Graef (ab 86. Lars Schäfer), Stephan Merkelbach, Dennis Neis.

Tore: 1:0 (16.), 2:0 (46.), 3:0 (48.), 3:1 Stephan Merkelbach (55.), 4:1 (72.), 5:1 (78.), 6:1 (81.), 6:2 Stephan Merkelbach (86.), 7:2 (88.)

28. Spieltag - 22. Mai 2022 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz II - SC Bendorf-Sayn II 1:0 (0:0)

Wenn du in einem Spiel drückend überlegen bist, dir zahlreiche Chancen erarbeitest, von denen die meisten als so genannte Hundertprozentige gelten, aber nur mit 1:0 gewinnst, dann kann man eigentlich nicht zufrieden sein. So geschehen am heutigen Nachmittag in der Partie gegen SC Bendorf-Sayn II bei hochsommerlichen Temperaturen. Schon in der ersten Viertelstunde zeigte sich die ZWOTE deutlich aktiver als der Gegner und erspielte sich erste Gelegenheiten. Schon nach zwei Minuten hatten Aleksandar Grzobic und Johannes Weismüller den Führungstreffer auf dem Fuß. Kurz darauf stand Stephan Merkelbach frei vor dem Bendorfer Keeper Tobias Boczkowski und zielte links am Kasten vorbei. Die Bälle flogen alle paar Minuten auf das Gäste-Tor, doch Dennis Neis, Christian Scholz und Stephan Merkelbach hatten kein Schussglück. Vor allem Stephan Merkelbach, der aktuell Führende in der Torjägerliste der Liga, verzog aus aussichtsreichen Situationen oder es schob sich gerade noch ein Fuß eines Verteidigers dazwischen. Erst nach einer guten halben Stunde wurde Bendorf durch einen Abschluss von Philipp Barth erstmals offensiv auffällig.

Mit dem torlosen Remis ging es in die Halbzeitpause - die ZWOTE hätte schob deutlich in Führung liegen können. Unmittelbar nach dem

Wiederanpfiff sollte dies endlich glücken. Ein langer Ball von Mario Bohn auf der rechten Seite landete in deutlich in der gegnerischen Hälfte, wo sich ein Abwehrspieler verschätzte und Aleksandar Grzobic schnell reagierte. Er marschierte in Richtung Tor und legte die Kugel passend in die Mitte für Stephan Merkelbach auf, der nur noch einschieben brauchte. In der Folge spielte Bendorf aktiver nach vorne, mit der Niederlage wollte man sich anscheinend nicht begnügen. Die Karthäuser Defensive stand jedoch, sodass es kaum ein Durchkommen für die Gäste gab. Die Angriffe des VfR wurden mit zunehmender Spieldauer seltener, waren aber immer brandgefährlich. Leider fehlte weiterhin die letzte Konsequenz, um den Ball im Tor unterzubringen. In der Schlussphase wurde Aleksandar Grzobic gerade noch vom Torhüter am nächsten Torjubel gehindert, während in der 83. Minute Philipp Heyer freistehend verzog.

Aufstellung: Daniel Kühl - Dennis Plauschek, Jan Goos, Johannes Weismüller (ab 65. Karim Rocq), Aleksandar Grzobic (ab 90. Lars Schäfer), Marcel Köhler (ab 46. Umut Cakmakci), Christian Scholz, Yücel Cakmakci (ab 77. Philipp Heyer), Stephan Merkelbach, Mario Bohn, Dennis Neis. Nicht eingesetzt wurden Jens Schulz, Sandro Schmolle, Usama Tahar Lakonas.

Kreisliga D

26. Spieltag - 14. Mai 2022 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz III - BSC Güls II 11:0 (7:0)

Aufstellung: René Dommermuth - Stephan Wolf (ab 46. Nikolai Schulz), Markus Hoffmann, Tobias Kipp (ab 46. Magnus Tschirner), Gian Luca Frings, Aleksandar Grzobic, Kevin Keller (ab 46. Mohamed Lamine Bangoura), Patrick Kloss, Vitalis Janzen, Umut Cakmakci, Yücel Cakmakci..

Tore: 1:0 Kevin keller (22.), 2:0 Gian Luca Frings (24.), 3:0 Aleksandar Grzobic (27.), 4:0 Patrick Kloss (29.), 5:0 Patrick Kloss (32.), 6:0 Aleksandar Grzobic (40.), 7:0 Kevin Keller (42.), 8:0 Mohamed Lamine Bangoura (49.), 9:0 Umut Cakmakci (58.), 10:0 Mohamed Lamine Bangoura (72.), 11:00 Yücel Cakmakci (86., Strafstoß)

Terminkalender Seniorenteams

SO 05.06.2022 13:00 Uhr II. Mschft VfR Eintracht Koblenz II - SC Simmern (KC)
14:30 Uhr I. Mschft SG Spay - VfR Eintracht Koblenz (KA)

KA=Kreisliga A | KC=Kreisliga C

Terminkalender Juniorenteam

DI 31.05.2022 18:30 Uhr C2-Jun JSG Arzbach - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
FR 03.06.2022 17:30 Uhr F1-Jun FC Horchheim - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
SC Vallendar II - VfR Eintracht Koblenz II (TS)
SA 04.06.2022 12:00 Uhr C1-Jun VfR Eintracht Koblenz I - JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen (KK)
FR 10.06.2022 17:30 Uhr F1-Jun VfR Eintracht Koblenz I - SC Vallendar (KK)
F2-Jun VfR Eintracht Koblenz II - JSG Waldesch (KK)
SA 11.06.2022 11:00 Uhr D1-Jun JFV Rhein-Hunsrück II - VfR Eintracht Koblenz I (TS)
12:00 Uhr E1-Jun SC Vallendar - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
E2-Jun JSG Rheindörfer St. Sebastian - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
MI 15.06.2022 18:00 Uhr E1-Jun VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf-Sayn II (KK)
DO 16.06.2022 14:30 Uhr C2-Jun JSG Rheintal Spay - VfR Eintracht Koblenz I (TS)
SA 25.06.2022 10:00 Uhr F2-Jun VfR Eintracht Koblenz II - FV Rübenach II (KK)

LK=Leistungsklasse | KK=Kreisklasse | TS=Testspiel

Aktuelles von den Juniorenteams

B-Junioren

- KK - 17. Spieltag 07.05.2022 FC Horchheim - VfR Eintracht Koblenz 4:2 (3:0)
KK - 18. Spieltag 14.05.2022 VfR Eintracht Koblenz - JSG Kannenbäcker Hillscheid 1:4 (1:1)

C-Junioren

- KK - 12. Spieltag 03.05.2022 VfR Eintracht Koblenz II - FSV Rot-Weiß Lahnstein II 4:1 (2:0)
KK - 10. Spieltag 07.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - JSG Arzbach 4:2 (1:1)
VfR Eintracht Koblenz II - JSG Augst Neuhäusel 12:2 (4:2)
KK - 7. Spieltag 10.05.2022 BSC Güls - VfR Eintracht Koblenz II 6:2 (2:1)
KK - 4. Spieltag 14.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - BSC Güls 2:3 (1:3)
KK - 11. Spieltag 14.05.2022 SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz II 0:3 (0:2)
KK - 12. Spieltag 25.05.2022 JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen - VfR Eintracht Koblenz II 3:0 (0:0)

D-Junioren

- LK - 8. Spieltag 03.05.2022 FC Metternich II - VfR Eintracht Koblenz I 2:6 (1:3)
LK - 11. Spieltag 07.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - JSG Moseltal Lay 3:0 (2:0)
KK - 11. Spieltag JSG Augst Neuhäusel - VfR Eintracht Koblenz II 3:1 (1:0)
LK - 9. Spieltag 11.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - FV Rübenach 2:0 (0:0)
LK - 12. Spieltag 14.05.2022 SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz I 2:2 (2:1)
KK - 12. Spieltag VfR Eintracht Koblenz II - SC Bendorf-Sayn III 1:0 (1:0)
LK - 13. Spieltag 21.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - JSG Immendorf 2:1 (0:0)
KK - 13. Spieltag 24.05.2022 BSC Güls - VfR Eintracht Koblenz II 5:2 (4:0)
LK - 14. Spieltag 25.05.2022 BSV Weißenthurm - VfR Eintracht Koblenz I 3:1

E-Junioren

- KK - 6. Spieltag 03.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - SC Vallendar 7:3 (2:2)
KK - 10. Spieltag 06.05.2022 TuS Kettig - VfR Eintracht Koblenz II 3:2 (0:2)
KK - 10. Spieltag 10.05.2022 FV Rübenach II - VfR Eintracht Koblenz I 2:0 (1:0)
KK - 11. Spieltag 13.05.2022 FC Arzheim - VfR Eintracht Koblenz I 3:7 (2:1)
KK - 11. Spieltag 14.05.2022 VfR Eintracht Koblenz II - FV Rübenach 1:4
KK - 12. Spieltag 21.05.2022 FC Arzheim II - VfR Eintracht Koblenz II 2:5 (2:3)

F-Junioren

- KK - 2. Spieltag 06.05.2022 JSG Waldesch - VfR Eintracht Koblenz II 3:3
KK - 2. Spieltag 13.05.2022 JSG Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz I 6:2
KK - 3. Spieltag FV Rübenach II - VfR Eintracht Koblenz II 1:2
KK - 1. Spieltag 17.05.2022 VfR Eintracht Koblenz I - BSC Güls 3:1
KK - 3. Spieltag 20.05.2022 JSG Rheindörfer St. Sebastian - VfR Eintracht Koblenz I 4:4
TS 24.05.2022 FC Urbar - VfR Eintracht Koblenz I 5:0
KK - 4. Spieltag 25.05.2022 VfR Eintracht Koblenz II - SV Niederwerth 3:0



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE